

Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Schopfloch II : TuS Feuchtwangen II
Montag, 14.11.2022, 20:00 Uhr

Nach frühzeitigem Siegpunkt wird es noch einmal knapp

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf der TSV Schopfloch II am vergangenen Montag auf den TuS Feuchtwangen II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte, wobei anzumerken ist, dass der Sieg durch den deutlich vor dem letzten Einzel erzielten sechsten Zähler bereits frühzeitig feststand. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Schopfloch II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Maag / Grimm und Wiesgickl / Rad, die Maag / Grimm letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Unger / Sammeth ihr Doppel gegen Egerer / Kamleiter noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Jürgen Maag holte anschließend hingegen mit einem 12:10, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Peter Räder einen Punkt für sein Team. Dennis Grimm konnte im Spiel gegen Günther Wiesgickl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Kaum Chancen hatte indes anschließend Matthias Unger beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andreas Kamleiter und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, nicht gerecht. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Volker Egerer zeigte Marco Sammeth seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Schopfloch II und des TuS Feuchtwangen II. Jürgen Maag überzeugte im Einzel gegen Günther Wiesgickl, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Dennis Grimm war in der Partie gegen Peter Räder nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Unger bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Volker Egerer. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Lange dagegenhalten konnte Marco Sammeth beim 2:3 gegen Andreas Kamleiter. Das Spiel verlor Sammeth dennoch im 5. Satz. Mit dem Sieg im letzten Spiel konnte der TuS Feuchtwangen II weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht der TSV Schopfloch II am 18.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Weidenbach-Triesdorf II, während der TuS Feuchtwangen II am 18.11.2022 gegen den TSV Weidenbach-Triesdorf III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Schopfloch II

Doppel: Maag / Grimm 1:0, Unger / Sammeth 0:1

Einzel: J. Maag 2:0, D. Grimm 2:0, M. Unger 0:2, M. Sammeth 1:1

TuS Feuchtwangen II

Doppel: Wiesgickl / Räder 0:1, Egerer / Kamleiter 1:0

Einzel: G. Wiesgickl 0:2, P. Räder 0:2, V. Egerer 1:1, A. Kamleiter 2:0